How Do You Feel?

Von Nagi_chan

Kapitel 18: Feelin´ Good

hiiiii
so hiers ma wiedan neues kapp echt das war überwindung-.-in sowas bin ich echt grotte also bitte nicht wundern wenn des kapp schlecht iso_____o

ACH UND DANKE FÜR DIE KOMMIS!!!!

Feelin´ Good

Anna´s Sicht

Nachdem ich die Haustüre hinter mir geschlossen hatte, gingen wir los. "Wo gehen wir denn hin?", fragte ich den Braunhaarigen, als er meine Hand nahm.
"Siehst du dann", meinte dieser nur grinsend. Wir liefen stillschweigend nebeneinander her. Allerdings war es eine angenehme Stille zwischen uns. Ich lächelte Yo ab und zu an und er erwiderte mein Lächeln.

Yo´s Sicht

Gemütlich schlenderte ich mit Anna den Weg entlang, bis wir in einem schönen italienischen Restaurant ankamen. "Bitte", sagte ich lächelnd, als ich meiner Freundin die Türe aufhielt.
"Danke", lächelte diese und ging ins Restaurant. Danach trat auch ich ein. Wir liesen uns zu dem Tisch, den ich vorher reserviert hatte, bringen und setzten uns. Ich sah, wie Anna sich umsah und dann zu mir schaute.
"Es ist so schön hier", sagte sie lächelnd. "Ja, aber ohne dich wäre es nicht halb so schön", sagte ich lieb und strich der schönen Blonden sanft über die Wange. "Danke, ohne dich auch nicht."
"Also, was würdest du gerne essen?", fragte ich sie, als wir die Speisekarte durchsahen. "Hm..also ich hätte jetzt Lust auf eine Salami Pizza", grinste Anna.

"Hehe..ich ehrlich gesagt auch", grinste ich ebenfalls.
Einige Minuten später kam der Kellner und wir bestellten unser Essen. Die ganze Zeit konnte ich meinen Blick nicht von der blonden Schönheit mir gegenüber abwenden. (uäähh schnulzeXDD ich krieg schon angst vor miaXPPP)
Sie anscheinend auch nicht. Eine viertel Stunde später kam auch schon unser Essen.
"Lass es dir schmecken", lächelte ich. "Ja, du dir auch", lächelte Anna zurück. Als wir beide fertig gegessen hatten, meinte ich nur: "Das war superlecker", und grinste. "Da kann ich dir nur zustimmen", sagte Anna.
Wir redeten noch ein wenig, bis wir beschlossen zu gehen. Ich bezahlte noch und dann verließen wir das Restaurant. (ich weiss ganz schon kark aba ich hab grad so keinen bock des rauszuziehen is ja nich hauptsinn des kapps^^)
Ich nahm Anna´s Hand und lächelte sie an. Diese lächelte lieb zurück. "Anna Schatz, wollen wir noch ein bisschen spazieren gehen?", fragte ich die Blonde.
"Ja, sehr gerne", antwortete diese lächelnd und so liefen noch ein Stück ausserhalb von Tokyo, bis wir bei einer Bank auf einem Hügel ankamen, von wo aus wir die Stadt wunderbar sehen konnten.
Wir setzten uns auf die Bank. Ich legte einen Arm um Anna und zog sie näher zu mir.

Anna´s Sicht

Als Yo mich näher an sich ranzog, lehnte ich sogleich meinen Kopf gegen seine Schulter und blickte auf die Lichter unter uns. "Es ist einfach wunderschön", schwärmte ich.
"Ja und mit dir ist es noch schöner", meinte der Braunhaarige neben mir und gab mir einen Kuss auf die Wange. "Mit dir auch", sagte ich dann und lächelte ihn an. Einige Minuten veweilten wir so in einer angenehmen Stille, bis Yo wieder anfing zu sprechen.
"Anna..ich..muss dir unbedingt noch etwas sagen." Daraufhin sah ich ihm in die Augen, so wie er mir. "Was denn?", fragte ich und lächelte ihn an. "Ähm..also eigentlich wollte ich dir sagen, dass ich überglücklich bin dich kennenglernt zu haben und so viel Zeit mit dir verbringen zu können und naja..also..was ich sagen will ist, dass ich...ich liebe dich."
Als er die letzten drei Worte ausgesprochen hatte, sah ich ihn mit weit geöffneten Augen an. "Yo..", brachte ich im ersten Moment nur heraus, so glücklich war ich. "Ich liebe dich auch!", antwortete ich dann schliesslich und umarmte ihn stürmisch. "Wirklich??", fragte er nochmal erwartungsvoll nach. "Ja!!", bestätigte ich und lächelte. Er lächelte ebenfalls und küsste mich dann. Ich erwiderte den Kuss und kuschelte mich an ihn. So verweilten wir noch ein wenig, als sich Yo von mir löste und mich wieder anlächelte. Ich lächelte ihn ebenfalls an und schmiegte ich an ihn. Wir blieben noch ungefähr eine halbe Stunde so sitzen, bis der Braunhaarige die Stille brach: "Schatz, ich glaube es ist Zeit, dass ich dich heimbringe."
"Ist gut", sagte ich und dann gingen wir nach Hause.
An meiner Haustüre angekommen, küsste mich Yo nochmal und umarmte mich. "Wir sehen uns dann morgen", sagte er noch. "Ok, ich freu mich", lächelte ich und ging ins Haus. In diesem Moment war ich so glücklich wie noch nie.

soooo das wars
und wie fandet ihrs?? Nich so toll oder-.- naja es ist noch nich das letzte kapp es ghet noch weiter^^also hoff ich ihr bleibt mir trotzdem treu und lest die ff bis zum ende.

NEXT UPDATE: in fünf wochen ungefähr^^

bis dänne
freu mich üba kommis
heggggggggggdl
eure ara